

# Inhalt

Abkürzungen und Symbole	8
Vorwort	11
<b>1. Grundlagen</b>	<b>13</b>
1.1 Sprachbeschreibung	16
1.1.1 Sprachliche Universalien: Universelle Gesetzmäßigkeiten oder unzulässige Verallgemeinerungen?	19
1.2 Sprache und Kommunikation	22
1.2.1 Sprachsystem und Sprechhandlungssystem	29
1.2.2 Sprachstrukturen und Strukturbeschreibung	33
1.3 Empirische Basis und Korpusanalyse	35
<b>2. Bausteine einer funktional deskriptiven Grammatik</b>	<b>39</b>
2.1 Konstituentenstruktur	40
2.2 Markierungsstruktur	51
2.3 Relationale Komponente	56
2.3.1 Valenz, Prädikat, Argumente und thematische Rollen	56
2.3.2 Syntaktische und semantische Relationen	72
2.4 Topik und Fokus	84
2.4.1 Topik als <i>given / known</i> Information	87
2.4.2 Topik als Ausgangspunkt des Satzes	91
2.4.3 Topik als der Satzteil, über den etwas ausgesagt wird	93
2.4.4 Topik als Baustein der „kommunikativen Dynamik“ und Topikkontinuierung	94
2.4.5 Fokus / Fokussierung	100
2.5 Diskurs- und Textstrukturen	103
2.6 Was ist ein Satz?	114
2.7 Zusammenfassung	122

<b>3.</b>	<b>Über die Subjekt- und Objektrelation im modernen , Chinesisch</b>	<b>123</b>
3.1	Subjekt- und Objektrelation	123
3.1.1	Subjektrelation	124
3.1.2	Objekte und Prädikativ	138
3.2	Subjekte und Objekte in indirekten Relationen	157
3.2.1	Serialisierungen und Parallelstrukturiertheit	158
3.2.2	Adjazenzkonstruktionen	162
3.2.3	Kopulakonstruktionen	163
3.3	Zusammenfassung	165
<b>4.</b>	<b>Strukturelle und funktionale Aspekte des sogenannten Rezipientenpassivs</b>	<b>167</b>
4.1	Struktur und Funktion des Passivs	167
4.2	Über das sogenannte Rezipientenpassiv	173
4.2.1	Korpusanalyse zu <i>kriegen/bekommen/erhalten</i> -Konstruktionen	177
4.3	Zusammenfassung	201
<b>5.</b>	<b>Über die Struktur und Funktion von <i>daß</i>-Sätzen</b>	<b>205</b>
5.1	Eingebettete <i>daß</i> -Sätze	208
5.2	Pseudo-eingebettete, nicht-eingebettete und indirekt eingebettete <i>daß</i> -Sätze	237
5.2.1	<i>daß</i> -Sätze als Adjazenzkonstruktionen im gesprächstherapeutischen Diskurs	246
5.3	Zusammenfassung	254
<b>6.</b>	<b>Strukturelle und funktionelle Aspekte von <i>aber</i> im Diskurs</b>	<b>255</b>
6.1	Explizite und implizite Kontrastfunktion	266
6.1.1	Raum- und Zeitkontrast	268

<b>Inhalt</b>	<b>7</b>
6.1.2 Personenwechsel	273
6.1.3 Kontrast von Objekten	275
6.1.4 Handlungs-, Zustands- und Eigenschaftskontrast	276
6.1.5 Kontrast auf der Folie von Implikaturen	280
6.2 Funktionen von <i>aber</i> im Rahmen von Thematisierung und Themasteuerung	285
6.2.1 Thematisierung und Themawechsel	286
6.2.2 Thematische Wiederaufnahme	288
6.2.3 Themakontinuierung	291
6.2.4 Summarizer	293
6.3 Konversationelle Aspekte: <i>aber</i> als gesprächsstrukturierendes und gesprächssteuerndes Element	296
6.3.1 Turngetter-Funktion	297
6.3.2 <i>aber</i> in Frage-Antwort-Sequenzen	298
6.3.3 Adressierung	301
6.4 <i>aber</i> als Sprechhandlungsmarker von Einwänden (Disagreement)	303
6.5 Restriktiver Gebrauch	307
6.6 <i>aber</i> als intensivierende Partikel	309
6.7 Zusammenfassung	313
7. Nexus durch <i>weil</i>	315
7.1 Struktur und Funktion von <i>weil</i> im Diskurs	322
7.1.1 <i>weil</i> in Verbzweitsätzen	334
7.2 Konkurrenzformen <i>da</i> und <i>denn</i>	342
7.3 Zusammenfassung	344
8. Zusammenfassung	345
<b>Literatur</b>	<b>350</b>